



Ausbildung – Sekundarstufe I

SEK I

Musik

Fachkonzept für die Lehrerinnen- und Lehrerbildung

Musik

Faszination Musik

Ob nur hörend oder selber praktizierend: Der Welt der Musik kann man sich kaum verschliessen!

Die aktive Beschäftigung mit Musik öffnet neue Horizonte. Mit zunehmenden musikalischen Fertigkeiten und Kenntnissen wächst die Faszination an der Materie. Oftmals entsteht der Wunsch, im tertiären Ausbildungsbereich die individuelle musikalische Entwicklung voranzutreiben, ohne jedoch eine Laufbahn als Musikerin oder Musiker einschlagen zu wollen. Die Fachausbildung Musik Sekundarstufe 1 bietet die Möglichkeit, die persönliche musikalische Entwicklung mit einer fundierten musikdidaktischen Ausbildung zu verbinden.

Die Ausbildung an der PH Luzern bietet ein attraktives Angebot für Studierende,

- ▶ in deren Leben Musik eine wichtige Rolle spielt.
- ▶ die gerne aktiv singen und musizieren.
- ▶ welche die Vielfalt der musikalischen Erscheinungs- und Anwendungsformen interessiert.
- ▶ welche die Hintergründe von Musik erfahren und deren Zusammenhänge besser verstehen möchten.
- ▶ die ein vertieftes Verständnis für Musik suchen und sich auf Neues einlassen können.
- ▶ die bei Jugendlichen Freude und Interesse an der faszinierenden Welt der Musik wecken möchten.

Musikvermittlung als Herausforderung

Musik ist ein wesentliches Element menschlicher Kultur. Bei Jugendlichen spielt Musik eine ganz besondere Rolle. Sie hören Musik in einem sehr grossen Ausmass und sind oft selber in ihrer Freizeit musikalisch aktiv. Dabei erleben sie die gemeinschaftsbildende Kraft der Musik.

Dieses musikalische Interesse gilt es pädagogisch zu nutzen. Im Sinn des Lehrplans 21* ist ein Unterricht anzustreben, der in hohem Mass handlungsorientiert ausgerichtet ist, sich an den Hörgewohnheiten der Jugendlichen orientiert und die Kreativität fördert. Schülerinnen und Schüler sollen die elementaren Bausteine der Musik verstehen und dafür sensibilisiert werden, sich auf Neues einzulassen und ihren Musikkonsum kritisch zu hinterfragen.

Die gezielte Beschäftigung mit Musik begünstigt die soziale Entwicklung sowie die Entfaltung als Einzelpersönlichkeit. Sie erhöht das akustische Wahrnehmungsvermögen und die geistige Leistungsfähigkeit, fördert die Fantasie und das Gedächtnis und schult sowohl die Konzentration als auch ganzheitlich vernetztes Denken. Musikalische Erlebnisse (Konzerte usw.) während

* Der Lehrplan 21 legt die Ziele für den Unterricht aller Stufen der Volksschule fest und ist ein Planungsinstrument für Lehrpersonen, Schulen und Bildungsbehörden.



der Schulzeit sind oft prägend für das spätere Leben und wecken ein Verständnis für kulturelle Werte.

Die Ausbildung an der PH Luzern orientiert sich stilistisch und inhaltlich an den Gegebenheiten der Zeit und zeichnet sich durch einen hohen Praxisbezug aus. Die im Lehrplan 21 vorgesehenen Kompetenzbereiche (Singen und Sprechen, Hören und Sich-Orientieren, Bewegen und Tanzen, Musizieren, Gestaltungsprozesse, Praxis des musikalischen Wissens) werden in spezifischen Ausbildungsmodulen entwickelt und didaktisch fundiert aufgearbeitet.

Kompetenzen und Kompetenzaufbau

Die Studierenden lernen...

- ▶ Instrumente von einer neuen Seite kennen, indem sie Lieder und Songs mit Klavier oder Gitarre in verschiedenen Stilen und Grooves begleiten und sich mit einem Bandinstrument vertraut machen;
- ▶ ihre Stimme kennen, indem sie diese gezielt ausbilden und dabei Lieder, Songs und Chorsätze stilgerecht interpretieren;
- ▶ durch eine aufbauende Körperarbeit Musik und Bewegung in Einklang zu bringen, um auf dieser Basis Bewegungssequenzen und Choreografien für Jugendliche zu entwickeln;
- ▶ dank einer praxisorientierten Theorie, harmonische und formale Bezüge zu erkennen sowie schulgerechte Arrangements für Stimmen und Instrumente zu erstellen;
- ▶ Geschichte, Hintergründe und Zusammenhänge der Musik (Klassik und Popmusik) kennen;
- ▶ einen vielseitigen und zeitgemässen Musikunterricht zu erteilen, der den Anforderungen des Lehrplans 21 entspricht.
- ▶ verschiedene didaktisch-musikalische Modelle zu konzipieren und anzuwenden.

Bachelorausbildung

Das Erteilen eines vielseitigen und handlungsorientierten Musikunterrichts verlangt nach einem fundierten musikalischen «Grundhandwerk». Innerhalb der Bachelorausbildung werden deshalb kontinuierlich vokale und instrumentale Kompetenzen aufgebaut. Grundlage für den Fachdidaktik- und Theorieunterricht bildet ein musikalisches Basiswissen, das im Grundlagenmodul erworben wird. Theorie und Praxis finden am Schluss der Bachelorausbildung zusammen, indem die Studierenden selbst entwickelte musikalische Arrangements in einem öffentlichen Konzert aufführen.

Die praxisnahe fachdidaktische Ausbildung orientiert sich an den im Lehrplan 21 definierten Kompetenzbereichen. Drei aufeinander aufbauende Module setzen die inhaltlichen Schwerpunkte: «Grundlagenvermittlung» (inkl. Musik hören), «Singen und Musizieren» und «Bewegung und Tanz».

Masterausbildung

Die Masterausbildung vernetzt die in der Bachelorausbildung entwickelten musikalisch-didaktischen Grundkompetenzen. So bilden vokale, instrumentale und musiktheoretische Fertigkeiten die Grundlagen für den Chorleitungsworkshop, in welchem dirigier- und probentechnische Inhalte erarbeitet und in Bezug zur Arbeit mit Schulchören gebracht werden.

Popmusik prägt die Welt der Jugendlichen in hohem Mass. Diesem Umstand wird Rechnung getragen, indem diese Stilrichtung fachdidaktisch fundiert in zwei Teilmodulen aufgearbeitet wird. Der Einbezug von Bandinstrumenten, die Auseinandersetzung mit stiltypischen Merkmalen und der Umgang mit geeigneter Musiksoftware bilden die Grundlagen des Unterrichts.

	Bachelorstudium	Masterstudium
Instrument	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Grundfertigkeiten der Liedbegleitung ▶ Verschiedene Stile und Grooves ▶ Schulpraktische Anwendungsformen 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Basiskenntnisse Bandinstrument ▶ Instrument im chorpraktischen Einsatz
Stimme	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Stimmbildung ▶ Interpretation ▶ Aufbau eines vielfältigen Liedrepertoires ▶ Chorprojekt 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Probenmethodik für Schulchöre ▶ Chorische Stimmbildung
Körper	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Körpererfahrung ▶ Aufbau eines Bewegungsrepertoires ▶ Entwicklung von Bewegungssequenzen und Choreografien 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Dirigieren: Schlagfiguren ▶ Gestenrepertoire für musikalische Gestaltung
Fachwissenschaft (Musiktheorie)	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Sight Reading ▶ Gehörbildung, Tonsatz, Formenlehre ▶ Arrangements für Stimmen und Instrumente ▶ Musikgeschichte ▶ Einsatz Notationssoftware 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Entwicklung schulspezifischer Arrangements ▶ Analyse von Chorarrangements
Fachdidaktik	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Grundlagenvermittlung ▶ Vokalarbeit ▶ Bewegung/Tanz 	<ul style="list-style-type: none"> ▶ Popmusik im Unterricht ▶ Vernetztes Arbeiten ▶ Entwicklung von spezifischem Unterrichtsmaterial

Modulübersicht Musik

SJ	Semester	Teilmodul-Nr.	Bachelorstudium	CP	
1	1. Semester	MK01.01-S1	FW 1: Grundlagen	2	
		MK01.11-S1	Instrument A	1	
		MK01.21-GM	Chor A	1	
	2. Semester	MK01.02-S1	FD 1: Grundlagenvermittlung	2	
		MK01.12-S1	Instrument B	1	
		MK01.22-GM	Chor B	1	
	2	3. Semester	MK01.03	FD 2: Singen - Leiten - Begleiten	2
			MK01.13-S1	Instrument C	1
			MK01.31-S1	Gesang A	1
3. oder 4. Semester		MK01.PK-S1	Fachdidaktisches Halbtagespraktikum	1	
		MK01.FA-S1	Fachdidaktisches Atelier	1	
4. Semester		MK01.04-S1	FD 3: Bewegung/Tanz	2	
		MK01.14-S1	Instrument D	1	
		MK01.32-S1	Gesang B	1	
3		5. Semester	MK01.05-S1	FW 2: Theorie 1	2
	MK01.15-S1		Instrument E	1	
	MK01.33-S1		Gesang C	1	
	6. Semester	MK01.06-S1	FW 3: Theorie 2 (inkl. Bachelorkonzert)	2	
	SJ	Semester	Teilmodul-Nr.	Masterstudium	CP
4	7. Semester	MK02.01-S1	FD 4: Popmusik 1	2	
	8. Semester	MK02.02-S1	Chorleitung (Blocktage)	2	
5	9. Semester	MK02.03-S1	FD 5: Popmusik 2	2	
		MK02.MP-S1	Masterprüfung	2	

Spezialisierungen

Die frei wählbaren Spezialisierungsstudien erlauben, eigene Schwerpunkte zu setzen und ermöglichen es angehenden Lehrkräften, ein persönliches Kompetenzprofil zu entwickeln. Die Studierenden wählen aus einem Angebot von ca. 15 bis 20 Themenbereichen aus und setzen somit einen individuellen Schwerpunkt.

SP05.GM - Musik

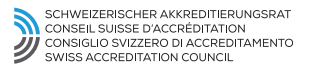
► www.phlu.ch/spezialisierungsstudien

www.phlu.ch/sekundarstufe-1

Musik

Prof. Pirmin Lang
Fachkoordinator Musik SEK I
pirmin.lang@phlu.ch
M +41 (0)78 847 37 03

PH Luzern · Pädagogische Hochschule Luzern
Ausbildung
Pfistergasse 20 · 6003 Luzern
s1@phlu.ch · www.phlu.ch



Institutionell akkreditiert nach
HFKG 2017-2024